

**Fahrzeug-Typ - Bezeichnung**

Faymonville 4-Achs-Tiefbettauflieger
Teleskopierbar: 1-fach teleskopierbar
teleskopierbar
Hydr. gelenkt
Alle Achsen gelenkt

Fzg.-Nr: 35456
Fahrzeugart: Neufahrzeug
Erstzulassung:
Federung: hydr. Achsausgleich
TÜV:
SP:
Kennzeichen:

- Zwischenverkauf vorbehalten!
Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung**Maße und Gewichte**

Gesamtgewicht:	70.700 kg
Sattellast:	22.700 kg
Achslasten: 12.000 x 4	36.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	22.520 kg
Nutzlast: ca.	48.180 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegebelastung und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtlänge: ca.	0 mm
Gesamtbreite: ca.	2.750 mm
Breite Hals: ca.	2.540 mm
Breite Ladebett: ca.	2.750 mm
Breite Fahrwerk: ca.	2.750 mm
Aufsattelhöhe (beladen): ca.	1.355 mm
Ladehöhe (max. beladen): ca.	400 mm
Höhe vorderes Fahrwerk (beladen) ca.	1.050 mm
Höhe hinteres Fahrwerk (beladen) ca.	1.005 mm
Federweg vorderes Fahrwerk ca.	-195/+405 mm
Federweg hinteres Fahrwerk ca.	-150/+450 mm
Bodenfreiheit hinteres Fahrwerk ca.	150 mm
Länge Ladefläche: ca.	8.000 mm
Technisch teleskopierbar um: ca.	5.000 mm
Verbreiterungen auf: ca.	3.200 mm
Länge Schwanenhals: ca.	5.200 mm
Länge Fahrwerk: ca.	3.960 mm
Sattelvormmaß: ca.	950 mm
Durchschwenkradius SZM (nach hinten): ca.	2.700 mm
Durchschwenkradius vorne: ca.	1.350 mm
Achsabstände: ca.	1.360 mm
B-Maß: ca.	16.210 mm
Reifengröße	245/70 R 17,5

Ausstattung

SCHWANENHALS

Schwanenhals mit integriertem 1-Achs Fahrwerk (Pendel-Axle) in abfahrbarer Ausführung.
Schwanenhals hydraulisch heb- und senkbar, inklusive Hydraulikanschluss verbunden mit dem hydraulischem Achsausgleich der ersten Achsen.

Länge: ca. 5.200 mm, mit Ansträgung vorne ca. 60°.

Sattellast entsprechend Datenblatt: W25-DSR2700-12/22.7

Für SZM: 6 x 4 oder 8 x 4

- Stirnwand aus Stahl, steckbar, ca. 400 mm hoch, in angeschrägter Ausführung.
- 1 Paar mechanische Abstützungen vorne am Schwanenhals.
- Anschlussleiste für Versorgungsleitungen zur SZM, auf Höhe der Unterkante des Außenrahmenprofils angebracht.
- An der Anschlussleiste vorne gelb-rote Luftkupplungen.
- Zwei 7-polige Steckdosen an der Anschlussleiste vorne.
 - **1x NATO-SCHWARZ 24N Anschluss gemäß ISO 1185
 - **1x NATO-WEIß 24S Anschluss gemäß ISO 3731Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- 1 Reserveradhalterung innen an der Stirnwand des Schwanenhalses mit Galgen.
- 2 Paar versenkte Verzurringe auf dem Schwanenhals (LC 2.500 daN).
- 2 Paar versenkte Verzurringe im Außenrahmen des Fahrwerks vorne nach außen klappbar (LC 10.000 daN).
- 1 Paar Verzurringe am Übergang des Fahrwerks zur Ladefläche LC 10.600 daN).
- Auf dem Schwanenhals 1 Paar steckbare Alu-Bordwände seitlich, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Auf dem Schwanenhals eine steckbare Alu-Rückwand, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Über dem Schwanenhals Riffelblechbelag.
- 3.5" Königszapfen
- Bedienhebel am Schwanenhals durch eine klappbare Abdeckung geschützt.
- Beleuchtung der Bedienung am Schwanenhals.
- Ein Druckluftanschluss im hinteren Bereich des Schwanenhalses inklusive Luftpistole.
- Aufstiegsmöglichkeit auf den Schwanenhals
- Eine 15-polige Steckdose zusätzlich an der Anschlussleiste vorne, Anschluss gemäß ISO 12098. Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- Runde NATO Steckdose an der Anschlussleiste vorne (Maeler & Kaege VG 96 917)
- Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregats und/oder der elektrischen Seilwinde (ca. 35 mm², ca. 3,5 m lang) zwischen Aufleger und SZM mit Stecker (NATO-NATO).
- zusätzlich zum LKW-Hydraulikanschluss ein Elektro-Hydraulikaggregat zum Bedienen der Hydraulikvorgänge, ohne Installation in der SZM.
- Galgen zur Aufhängung der Versorgungsleitungen an der Stirnseite des Schwanenhalses.
- 4 Hemmschuhe mit Halterung vor der Stirnwand.
- 1 INOX-Werkzeugkasten mit 1 Deckel, oben auf dem Schwanenhals in Fahrtrichtung rechts bei der Alu-Bordwand angeschraubt ca. 1.350 x 400 x 400 mm (L x B x H).
- 1 Abstützsicherung zwischen dem vorderen Fahrwerk und der Ladefläche für ein sicheres Abstellen des Fahrzeugs OHNE Sattelzugmaschine.
- Hydraulikanschlüsse vom Schwanenhals zum Tiefbett mit Multikupplung. OHNE Garantie auf Dichtungen.
- 1 LED Arbeitsscheinwerfer links und rechts an der Schlußstraverse des Schwanenhalses mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM.
Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit.

LADEFLÄCHE

Tiefbett mit außenliegenden Trägern, ausgelegt als teleskopierbare Ladefläche in Niedrigbauweise mit Auszug vorne inklusive festem ca. 50 mm starkem Hartholzboden.

Ausstattung

Länge x Breite ca. 8.000 mm x 2 740 mm.

Pneumatische Verriegelung des Auszugs, die Versorgungsleitungen liegen geschützt in den ausziehbaren Trägern und passen sich automatisch der jeweiligen Tiefbettlänge an.

- Eine Verriegelungsstelle alle ca. 1.000 mm am Auszug.
- Feste Auffahrkeile an der Ladefläche vorne mit Kletterleisten.
- 1 Verzurring außen auf den festen Auffahrkeilen (LC 10.000 daN).
- 1 Verzurring hängend außen jeweils links und rechts am vorderen Querträger (LC 10.000 daN).
- Verzurringe mit Haltefeder alle ca. 1.200 - 1.300 mm an den Innenträgern des Tiefbetts.
- Verzurringe mit Haltefeder alle ca. 1.200 - 1.300 mm an den Außenträgern des Tiefbetts (LC 10.000 daN).
- Am Obergurt der Außenträger Aussparungen über den Verzurringen.
- Mechanische Bolzen-Laschen-Kupplung vom Tiefbett zum Fahrwerk zum Auswechseln der Ladefläche oder Einbau von Verlängerungsträgern.
Mit Elektro-Pneumatik-Hydraulik-Kupplungen.
- Die Außenträger des Tiefbetts versehen mit einlackierter Sandschicht als Abrutschsicherung.
- 4 Paar versenkte Verzurringe liegend in der Ladefläche, verteilt entlang des Außenrahmens/Außenträgers (LC 10.000 daN).
- 1 Verzurring außen jeweils links und rechts auf dem hinteren Querträger (LC 10.000 daN)
- Klappbare Verbreiterungen, um ca. 230 mm je Seite (OHNE Holzbohlen)
- Verbreiterungsbohlen, lose, in Stahl eingefasst.

HINTERES FAHRWERK

Fahrwerk hinten mit geschlossenem Aussenrahmen, Riffelblechbelag und durchgehender Prisma-Baggermulde ca. 1.450 x 900 x 505 mm, hinten offen.

"PENDEL-AXLE", alle Achsen hydro-mechanisch zwangsgelenkt.

Schlauchbruchventil auf den Achsausgleich Zylinder mit automatischer RESET-Funktion.

Hydraulik-Zylinder mit Absperrhähnen und Vorstecker zum Sichern in angehobener Position.

Endlackierung Achsen mit 2 Lagen 2-K-Lack einfarbig in "FAY-Grau-34-0260" lackiert.

Technische Achslast: je 12.000 kg

Hydraulischer Achsausgleich.

Achswerkzeug.

- Bereifung 245/70 R 17.5 3PMSF. Fabrikat unserer Wahl. Lastindex 143/141L (146/146F)
- Einhängeleiste für lose Anlegerampen vorne am hinteren Fahrwerk zum Tiefbett.
- Fahrwerk hinten mit abnehmbarer Riffelblechabdeckung über den Spurstange für Servicezwecke.
- Fahrwerk mit angeschrägten Ecken hinten.
- Einhängeleiste links und rechts für lose Alu-Anlegerampen an der Schlussstraverse des Fahrzeugs.
- Nachlenkung von vorne und hinten mittels Kabel-Fernbedienung bedienbar, mit Einspurkontrolle der Achsen, ohne Installation in der SZM.
- Halter für die Warntafeln links und rechts inklusive einer 7-poliger Steckdose, unter dem Schwanenhals, hinten am vorderen Fahrwerk sowie vorne und hinten am hinteren Fahrwerk.
- Eine 7-polige Steckdose an der Schlussstraverse.
- Schmutzfänger auf der ganzen Breite der Schlussstraverse.
- 4 Paar Verzurringe hängend im Außenrahmen des hinteren Fahrwerks (LC 10.000 daN).
1 Paar Verzurringe liegend vorne in der Baggermulde des hinteren Fahrwerks (LC 16.000 daN).
1 Paar Verzurringe liegend in der Baggermulde im Bereich der 2. Achse des hinteren Fahrwerks (LC 16.000 daN).
1 Paar Verzurringe liegend hinten in der Baggermulde des hinteren Fahrwerks (LC 10.000daN).
- Zentralschmieranlage mit 2 Pumpen, Marke BEKAMAX, mit Normalett laut NLGI-2.
Abnehmbarer Schutz um die Pumpe(n) der Zentralschmierung.
- Löffelstielfulde des hinteren Fahrwerks hinten mit einer steckbaren Platte geschlossen.
- 2 Paar Rungentaschen im Außenrahmen des Fahrwerks eingelassen, für Steckungen

Ausstattung

- ca. 100 x 50 mm.
- Ein Luftanschluss am hinterem Fahrwerk für Luftpistole und Luftschauber.
- 1 LED Arbeitsscheinwerfer jeweils links und rechts im Bereich der Achsen angebracht mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM.
Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit.
- Funkfernbedienung:
 - Bedienung der Nachlenkung, zusätzlich zur Kabelfernbedienung, mit 2 LED Kontrollleuchten am Empfänger als Einspurkontrolle.
- 2 Achslastmanometer auf der linken Seite montiert inklusive Achslastdiagramm.
- EU-Reflektor am Heck des Fahrzeuges.
- Ein LED Rückfahrscheinwerfer jeweils links und rechts am Heck des Fahrzeuges.
- 1 LED Rundumleuchte links am Heck des Fahrzeuges.

ZUBEHÖR

- Handbuch und Beschreibung.
- Bei Sattelzugmaschinen mit Aufbauten für Containerwechselsystemen oder mit hydraulischen Stützen hinten, bitten wir um Rücksprache mit unserer Firma.
- Sämtliche Versorgungsleitungen (Elektrokabel, ABS/EBS-Kabel, Bremsleitung, Hydraulikleitungen usw.) zwischen der Sattelzugmaschine und dem Satteltieflader sind gemäß EU-Richtlinien Bestandteil des Lieferumfangs der Sattelzugmaschine und nicht im Lieferumfang des von uns angefertigten Fahrzeugs enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass sich durch Sonderausrüstungen und Zubehör in der Regel das Eigengewicht erhöht und die Nutzlast entsprechend verringert wird.
- Reflektorband gelb außen seitlich auf der gesamten Aufliegerlänge nach EU-Richtlinien.
- Reflektorband gelb hinten auf der gesamten Aufliegerbreite nach EU-Richtlinien.
- Warnpaket:
 - 4 Warntafeln, ca. 423 x 423 mm, ausziehbar um ca. 2.000 mm, inkl. 2 LED Positionsleuchten und Halterungen für Rundumleuchte.

BREMSANLAGE

Bremsanlage der Marke WABCO EBS-E gemäß den EU-Vorschriften.
Ohne Verbindungskabel zur Sattelzugmaschine.

BELEUCHTUNGSANLAGE

24-Volt Beleuchtungsanlage in "ASPÖCK-NORDIK full LED" Ausführung gemäß den EU-Vorschriften (ASS 3)

OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen mit Schleuderradanlage automatisch gestrahlt.
Zweite Strahlbearbeitung mit Korund für optimale Haftung des Beschichtungssystems.
HRM-Metallisierung des gesamten Fahrzeugchassis mit ZINACOR 850 (85% Zink/15% Aluminium) zur Gewährleistung des besten Korrosionsschutzes.
Endlackierung mit 2 Lagen 2K-Decklack, einfarbig in einem Farbton nach Wahl entsprechend dem RAL-System 841GL (Mehrfarben und Sonderlackierung gegen Mehrpreis)
Lackaufbau getestet im Salznebel-Sprühtest nach ISO 9227-NSS.
Versiegelung von Hohlräumen mit Spezialwachs.

LACKIERUNG

Auflieger Karminrot (RAL 3002)
Felgen Silbergrau
Radnaben Nach Wahl des Achsherstellers

STAHLKONSTRUKTION

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.
Stahlqualitäten:



Ausstattung

**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)

**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)

Schweißer DIN-EN 287-1 geprüft.

Schweißverfahren MAG laut EN ISO 4063.

Schutzgas M21 laut EN ISO 14175

Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 6 / 9



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 7 / 9



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 8 / 9



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

